

Anfang November erscheint:
RUDOLF GREINZ
Regina Rautenwald

Roman

Umfang etwa 320 Seiten / Geheftet RM 3.50, Leinen RM 4.80

Im sonnigen Süden spielt auch dieser neue Frauenroman des Tiroler Dichters, dessen Werke längst ein unzerstörbarer volkstümlicher Bestand der zeitgenössischen deutschen Literatur geworden sind. In einer Dichtung von seltener Vertiefung wird hier ein Frauenschicksal geschildert, das dem Leser unvergeßlich bleiben wird. Wie aus vergangener Zeit unheimliche Mächte emporsteigen, die in ein Dasein rettungsloses Verhängnis bringen, ist mit einer Spannkraft verkörpert, wie sie nur das echte Leben schafft. Verunkene Schuld wird hier neues erschütterndes Schicksal. Der von der berufenen Kritik längst anerkannte große Menschenschilderer hat uns mit diesem Roman ein Werk jugendlicher Kraft beschert, das schon durch den eigenartigen Stoff unmittelbar packt, dessen Menschen volles Leben atmen, dessen ganze Umwelt uns so vertraut wird, als ob wir selbst darin gelebt hätten.

Und weiter ist dieser Roman gerade heute von ganz besonderer aktueller Bedeutung. Mit prophetischer Voraussicht läßt der Dichter einen seiner Helden sagen: „Es wird eine Zeit kommen, die das Ideal einer gesunden Menschheit auf ihre Fahnen schreibt, das göttliche Ideal jeder Menschwerdung, das heiligste Gesetz der Zukunft unserer Kinder und Kindeskinde.“

Zweifellos wird „Regina Rautenwald“ einen Siegeszug antreten und dem Dichter viele neue Freunde seines Schaffens werben. Man kann diesen Roman dem berühmtesten Werke von Rudolf Greinz „Allerseelen“ unmittelbar an die Seite stellen.

Ⓜ L. STÄCKMÄNN VERLAG / LEIPZIG

48